



LANDESSCHULRAT FÜR VORARLBERG

ZWISCHENBERICHT

RN VORARLBERG

2012

Dr. Wolfgang Winder (Februar 2012)

1 Einleitung

Die Steuergruppe besteht derzeit aus 11 Mitgliedern (in Klammer: Institution, der diese Person zugeordnet ist).

Zusammensetzung der Steuergruppe:

Dr. Wolfgang Winder, Netzwerk-Koordinator, Chemie, AHS	(LSR)
Mag. Gerold Haider, Netzwerk-Koordinator Stellvertreter, Physik	(LSR)
Mag. Edwin Halbeisen, Biologie, BMHS	(LSR)
Mag. Ernst Aßmann, Geographie, AHS	(LSR)
Mag. Hubert Egger, Informatik, AHS	(LSR)
Dir. Prof. Günther Ladstätter, Mittelschule/Hauptschule	(PH)
Mag. Josef Mallaun, Mathematik	(PH)
Dipl.-Ing. Johannes Mühlbacher, Technik, BMHS	(LSR)
Dipl.-Päd. Dagmar Klien, Bereich Volksschule^	(PH)
Dipl.-Päd. Ursula Rigger, Bereich Mittelschule, Genderbeauftragte	(PH)
Dipl.-Päd. Gert Wehinger, Bereich Mittelschule	(PH)
Dipl.-Ing. Walter Herbolzheimer, LSI BMHS	(LSR)

Die Steuergruppe hat sich im Herbst 2011 einmal getroffen. Bei diesen Treffen ging es auch um zukünftige Projekte und um organisatorische Fragen. Alle weiteren Kontakte liefen über E-Mail bzw. telefonisch.

Haider und Winder nahmen im September 2011 an der IMST-Tagung in Graz teil und stellten beim Vernetzungstag die Arbeit des RN Vorarlberg vor.

2 „Wetter, Luft und Klima“

Vom 1.12.2010 bis zum 31.5.2011 fand in Vorarlberg in Kooperation mit dem „Arbeitskreis Schule Energie“ das Projekt „Wetter, Luft und Klima“ statt. Ziel des Projekts war, dass sich die SchülerInnen mit den Themen „Wetter, Luft und Klima“ beschäftigen und anhand von Messungen und Beobachtungen Wetterdaten erfassten und aufbereiteten. Für das Projekt wurde eine eigene Website eingerichtet. Ideenlieferant war das Projekt des RN Tirol aus dem Jahr Das Projekt ist soweit abgeschlossen. Es fehlt noch eine Evaluation und eine Projektbroschüre für die teilnehmenden Schulen. Die Evaluation wird Ende Februar mittels eines Online-Fragebogens vorgenommen. Befragt werden die teilnehmenden LehrerInnen und SchülerInnen. Die am Projekt beteiligten Schulen können nach wie vor Wetterdaten auf der Projektwebsite eintragen und miteinander vergleichen. Sie werden dabei auch vom Netzwerk betreut. Im Moment sind an dieser Projektfortsetzung zwei Schulen beteiligt.

Ein biologisches Nachfolgeprojekt (Phänologische Untersuchungen) zum Thema „Wetter, Luft und Klima“ wurde im Herbst ausgeschrieben, fand aber bisher wenig Interesse.

3 EMS-Probetest 2011

Seit dem Jahr 2008 veranstaltet das Regionale Netzwerk (Naturwissenschaften) Vorarlberg in Kooperation mit dem Landesschulrat für Vorarlberg und dem regionalen Bildungsmanagement der Gymnasien Vorarlberg einen EMS-Probetest für die SchülerInnen der höheren Schulen und Interessierte

Seit dem Jahr 2011 bietet das Land Vorarlberg über das Landesbildungszentrum Schloss Hofe ein intensives Unterstützungsprogramm für die TeilnehmerInnen am EMS-Test in Innsbruck und Wien an. Das Regionale Netzwerk Vorarlberg ist auch heuer wieder Partner bei diesen Bemühungen und maßgeblich in die Organisation eingebunden.

Folgende Veranstaltungen finden statt:

1. Informationsveranstaltung zum Medizinstudium und zum EMS-Test durch VertreterInnen der Medizinischen Universität Innsbruck.
2. Vorbereitungsseminare in Schloss Hofen.
3. EMS-Probetest am 22.3.2012
4. Vertiefungsseminare zu speziellen Untertests in Schloss Hofen.
5. Intensivwoche zur Vorbereitung auf den EMS-Test.

4 Projekt „Energieautonomie 2050“

Ein Projekt der Vorarlberger Landesregierung mit der Bezeichnung „Energieautonomie 2050“ beschäftigt sich mit der Energiezukunft Vorarlbergs. Für das Schuljahr 2011/12 hat das RN Vorarlberg ein Projekt mit gleichen Namen für alle Vorarlberger Schulen ausgeschrieben. Partner des Netzwerks ist wieder der *Arbeitskreis Schule-Energie* der *vwk-illwerke-Gruppe*.

Hier der Ausschreibungstext:

Jahresthema 2011/12: Energieautonomie 2050

- Führen Sie ein Projekt zum Thema im SJ 2011/12 durch!
- Verpflichtend ist die Messung einer energierelevanten Größe 4 Wochen lang!
- Melden Sie sich bei uns bis 31.01.2012 an!
- Fortbildungsveranstaltung am Mi, 21.3.2012 (PH-Veranstaltung 842CH00353) für alle Teilnehmer/innen
- Stellen Sie Ihr Projekt am Ende des Schuljahres in einer Ausstellung im Landhaus in Bregenz vor (Eröffnung 29.6.2012)!
- Erhalten Sie dafür Lernpakete für Ihre Jugendlichen!

Der Vorarlberger Landtag hat einstimmig den Beschluss gefasst, bis zum Jahr 2050 in unserem Land eine Energieautonomie zu erreichen. Bis dahin soll in Vorarlberg in einem Jahr genau so viel Energie erzeugt werden, wie im selben Jahr verbraucht wird.

<http://www.vorarlberg.at/pdf/folderenergiezukunftvorar.pdf>

Gerade die Jugend sollte dieses Thema aufgreifen, denn sie wird im Jahr 2050 den Erfolg oder Misserfolg miterleben. Daher wollen wir heuer alle Schulen (von der Volksschule über die Sekundarstufe 1 bis hin zur Sekundarstufe 2) aufrufen, sich diesem Thema zu widmen. Gemeinsam werden das Regionale Netzwerk Vorarlberg (<http://www.rn-vorarlberg.at>) und der Arbeitskreis Schule Energie (<http://ase.vkw.at>) diese Aktion durchführen. Führen Sie in der Schule (zumindest mit einer Klasse) ein Projekt oder einen Aktionstag zum Thema „Energieautonomie 2050“ durch. Für alle teilnehmenden Schulen gibt es einen Pflichtteil, das ist die Messung einer Energiegröße (elektrische Energie, Müllmengen, Wasserverbrauch, Fahrt zur Schule) über eine 4-wöchige Periode. Versuchen Sie eine möglichst große Breitenwirkung zu erzielen (Vorstellung der Ergebnisse bei Elternsprechtagen, in der Gemeinde,...). HTL-Schüler/innen können eine themenrelevante Projektarbeit einreichen. Melden Sie sich bei uns an und teilen Sie uns mit, was Sie in Ihrer Schule durchführen werden. Alle Schulen, die bereit sind, Ihre Aktivitäten bei einer Abschlussausstellung im Landhaus Bregenz zu präsentieren, erhalten ein Lernpaket (bestehend aus 2 - 5 Sätzen) zu einem ausgewählten Thema im Wert von ca. €150,-. Die Lernpakete behandeln ein energierelevantes Thema und sind der Altersstufe angepasst. Sie können aus mehreren Angeboten auswählen. Nach der Anmeldung erhalten Sie einen Katalog dazu.

Termine:

Anmeldezeitraum bis 31.01.2012 (ase@vkw.at Kennwort: Energieautonomie 2050)

Durchführung des Projekts im Schuljahr 2011/12 mit Messung einer Energiegröße

Fortbildungsveranstaltung zum Thema am 21.3.2012 mit **Übergabe der Lernmaterialien** (gesonderte Anmeldung über die PH! 842CH00353)

Erstellung eines Plakates mit den Messergebnissen und Verbesserungsvorschlägen

Teilnahme an der Ausstellung im Landhaus vom 29.6. – 6.7.2012 ist verpflichtend (Eröffnung 29.6.2012 um 15:00)

Gerne unterstützen wir Sie auch bei Ihrem Vorhaben. Sowohl der Arbeitskreis Schule Energie (ase@vkw.at) als auch das Regionale Netzwerk Vorarlberg (wolfgang.winder@rn-vorarlberg.at) stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Woraus besteht der Pflichtteil, was soll gemessen werden?

Ermitteln Sie mit Ihrer Klasse einen wichtigen Energieträger in Ihrer Schule. Messen Sie die elektrische Energie (Zähler täglich ablesen), oder wiegen Sie die täglichen Müllmengen. Wasserverbrauch oder die Verkehrswege der Schüler/innen zur und von der Schule können erhoben werden. Die Messperiode soll zumindest 4 Wochen dauern.

Erstellen Sie ein Plakat (Vorgabe des Kopfes durch das Netzwerk und den Arbeitskreis), wo Sie Ihre Messergebnisse graphisch festhalten. Erarbeiten Sie Vorschläge zur Verbesserung der Situation und stellen Sie diese auf dem Plakat dar. Jede weitere Aktivität zum Thema ist willkommen.

Hilfestellungen durch den Arbeitskreis Schule Energie oder das Regionale Netzwerk sind möglich (z.B. durch Leistungsmessgeräte zur Messung der elektrischen Energie).

Besonders aktive Schulen erwartet außerdem noch ein Zusatzangebot. Wir verlosen unter allen engagierten Schulen ab der 7. Schulstufe einen Tag mit der **feel the ENERGY (s)cool-tour**. Die (s)cool-tour kommt mit einem Eventzelt an die Schule und vier Klassen können in zwei Schulstunden das Thema Energieautonomie hautnah erleben. Vier Stationen (Sustainable Dance Club, Energiefahrrad, Energy Race, VLOTTE) zeigen anschaulich das Thema. Lernen und Spaß

werden hier verbunden und führen zu einem nachhaltigen Verständnis des Themas Energieautonomie 2050.

Sollten Sie also besondere Aktivitäten in Ihrer Schule setzen und bei der Verlosung der (s)cool-tour dabei sein wollen, so teilen Sie uns das bitte bei der Anmeldung mit.

Alle Anmeldungen bitte elektronisch an ase@vw.at (Kennwort: Energieautonomie 2050)

Bis zum 5.2.2012 haben sich 18 Schulen zu diesem Projekt angemeldet (5 Volksschulen, 7 Mittelschulen, 2BMHS und 4 AHS).

5 Projekt „Lesekompetenz im Fachunterricht“

Ein weiteres Projekt im Jahr 2012 beschäftigt sich mit der Förderung der Lesekompetenz im Fachunterricht der Sekundarstufe 1. Das Netzwerk stellt den teilnehmenden Schulen die Mappe **Methoden-Handbuch Deutschsprachiger Fachunterricht (DFU)** von Josef Leisen (Hrsg.) zur Verfügung. Die Schulen müssen in Gegenzug diese Materialien im Unterricht einsetzen, evaluieren und einen kurzen Bericht abliefern. Start des Projekts. voraussichtlich im April 2012.